



Kofinanziert von der Europäischen Union

SUP-Prüfung

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa



Prioritätsachse 2 - Energieeffizienzmaßnahmen, Klimaanpassung/grüne Infrastrukturen									
PZ 2, ein grüneres CO2-armes Europa					SUP-Prüfung				
Spezifisches Ziel (SZ)	Gesamtmittel	EFRE-Mittel	Maßnahme	Förderinhalte	Handelt es sich um eine Maßnahme, die aus der EFRE-Förderperiode 2014 bis 2020 fortgeführt wird?	Ergebnis der Bewertung im Rahmen SUP für das EFRE-Programm 2014-2020	Bewertung der Fördermaßnahme im Rahmen des EFRE-Programms 2021-2027	Werden Vorhaben gem. Anlage 1 UVPG gefördert?	Werden Vorhaben gefördert, die eine UVP bedürfen?
Energetische Sanierung öffentlicher Gebäude									
SZ i)	32.000.000	21.000.000	Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden verbessern, darunter Schulen, Turnhallen, Sanierung sozialer Einrichtungen, inkl. Anlagen- und Gebäudetechnik. Keine Förderung von Neubauten. Darüber hinaus Förderung von Energieeffizienz auf Quartiersebene, inkl. lokaler Netze, vorrangig als Demonstrationsprojekte.	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Planung und Entwicklung und Umsetzung von energetischen Sanierungen oder energetischen Modernisierungen öffentlicher Gebäuden (Nichtwohngebäude), einschließlich Anlagentechniken (z.B. Gebäudeautomation, IKT, Beleuchtung, raumluftechnische Anlagen), Gebäudehüllen/-dächern, Digitalisierung. • Entwicklung und Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen auf Quartiersebene, inkl. lokaler Netze und Versorgungsanlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien (z.B. auch in Gewerbegebieten), wobei vorrangig Modellprojekte unterstützt werden sollen 	Ja, die Maßnahme wird als Förderschwerpunkt fortgeführt mit rund 23 % der verfügbaren Mittel.	Positive Umweltauswirkungen (Luft, Klima).	Verstärkt positive Umweltauswirkung, da Förderung ausgeweitet wird. Ausschließlich Sanierungsprojekte werden unterstützt, keine Neubauten.	Nein	Nein
	Energieeffizienzmaßnahmen/Energieberatung								
	3.500.000	1.400.000	Energieberatung	Es können Beratungs-, Vernetzungs- und Informationsaktivitäten/-aktionen in den Bereichen Klimaschutz, Energieeinsparung und Energieeffizienz sowie Reduzierung des Einsatzes fossiler Energieträger unterstützt werden. Dabei soll beispielsweise über energieeffizientere Gebäude- und Anlagentechniken, Prozesstechnologien sowie weiterführende Klimaschutzprojekte/-aktionen informiert und beraten werden.	Ja	Keine unmittelbaren Umweltauswirkungen	Vergleichbar zur Förderperiode 2014 bis 2020 ist von keinen direkten Umweltwirkungen auszugehen	Nein	Nein
Anpassung an Klimawandel - Risikoprävention									
SZ iv)	8.000.000	3.200.000	Umsetzung der bremischen Klimaanpassungsstrategie (ZUP-Klimaanpassung)	Das „ZUP-Klimaanpassung“ zielt darauf ab, Vorhaben zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz zu unterstützen. Die Maßnahme stärkt die Resilienz, Widerstands- und Zukunftsfähigkeit der Freien Hansestadt Bremen und ihrer beiden Stadtgemeinden, indem sie gezielt geeignete Projekte zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels befördert. Im Vordergrund steht das Ziel, innovative ökosystembasierte Lösungen (nature-based solutions) zur Klimaanpassung zu entwickeln und zu implementieren. Von besonderem Interesse sind dabei Maßnahmen, die durch überregionale Vernetzung und Zusammenarbeit zusätzliche Synergieeffekte durch abgestimmte Vorgehensweisen oder eine erweiterte Wissens- und Finanzierungsbasis realisieren.	Neu	Keine Aussage	Positive Umweltauswirkungen (Luft, Klima, Gesundheit), keine unmittelbaren Auswirkungen durch Modelle; Pilotprojekte in der Summe neutral.	Nein	Nein
Grüne Infrastrukturen im städtischen Umfeld, Verringerung Umweltverschmutzung, Verbesserung biologische Vielfalt									
SZ vii)	8.000.000	3.200.000	Förderung grüner Infrastrukturen im städtischen Raum	Es können Konzepte, Studien und Gutachten zur Entwicklung grüner Infrastrukturen, Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen, Aufwertung von Park- und Grünflächen, von öffentlichen Plätzen und Freiflächen, von grünen Straßenzügen und von Dach- sowie Fassadenbegrünung gefördert werden.	Neu	Keine Aussage	Positive Umweltauswirkungen durch grüne Infrastrukturen (Luft, regionales Klima, Biodiversität), keine unmittelbaren Auswirkungen durch Konzepte	Nein	Nein
EFRE-Mittel gesamt	51.500.000	28.800.000							